

# Donna Douglas: Sturm der Gefühle



## *Donna Douglas: Sturm der Gefühle*

*Originaltitel: The Nightingale Nurses (2013)*

*übersetzt von Ulrike Moreno*

*Verlag: [Bastei Lübbe](#)*

*Seitenanzahl: 512 Seiten*

*ISBN-10: 3404174186*

*ISBN-13: 978-3404174188*

*Dies ist der 3. Teil der [Nightingale Schwestern-Reihe](#).*

Mittlerweile steht eine der drei befreundeten Nightingale-Schwestern kurz vor ihrer Abschlussprüfung. Alle erwarten Großes von der strebsamen Helen, besonders ihre strenge Mutter, die mit ihrem sturen Verhalten aber tiefe Konflikte heraufbeschwört. Auch Millie und Dora haben im Nightingale - Lehrkrankenhaus alle Hände voll zu tun und in der Liebe gibt es ebenfalls so manche Schwierigkeiten zu überwinden. Werden die drei Nightingale - Schwestern endlich ihr Glück finden?

„Die Nightingale Schwestern - Sturm der Gefühle“ ist bereits der dritte Band aus der wundervollen Reihe von Donna Douglas. Schon sehnsüchtig habe ich auf die Fortsetzung gewartet, denn inzwischen sind mir Helen, Dora und Millie so richtig ans Herz gewachsen und ich habe die drei Krankenschwestern als Buchfreundinnen total liebgewonnen. Man taucht in die Geschichte ein und fühlt sich auf Anhieb wohl und heimisch.

Ob Freude, Glück, Trauer, Wut oder Schmerz - Dora, Helen und auch Millie erleben hier erneut die ganze Bandbreite der Gefühle. Medizinische Hintergründe spielen diesmal auch eine größere Rolle und manche Fachbegriffe musste ich sogar nachschlagen, aber das tut der Lesefreude keinen Abbruch. Dora beispielsweise sieht sich in der Notaufnahme vor neue Herausforderungen

gestellt und auch in der Liebe geht es rund. Denn Doras heimlicher Schwarm Nick scheint für immer an ihre beste Freundin Ruby verloren, bis Rubys Geheimnis enthüllt wird. Zudem gerät Doras Bruder Peter immer mehr in den Bann der sogenannten judenfeindlichen „Schwarzhemden“, die in London an Einfluss gewinnen und bald ist das ganze East End in Aufruhr.

Auch Helen hat es nicht leicht. Zwar kann sie als fähige Op-Lernschwester punkten, doch dafür bleibt ihre Mutter Constanze stur und lehnt Helens Freund und Geliebten Charlie weiterhin konsequent ab. Für ihre Tochter erscheint ihr der einfache Arbeitersohn einfach nicht gut genug. Doch dann kommt es zu einem dramatischen Ereignis und Constanze wird gezwungen, sich endlich ihrer eigenen Vergangenheit und ihrem Stolz zu stellen, damit sie ihre Tochter Helen nicht endgültig verliert.

Erneut glänzt die Autorin hier mit ihrem wunderbar angenehmen und flüssigen Schreibstil, der die Seiten nur so dahinfliegen lässt. Die gefühlvoll erzählte Geschichte berührt und begeistert von Anfang bis Ende. Man kann gar nicht anders, als das Buch in einem Rutsch durchzulesen. Diesmal flossen bei mir sogar ein paar Tränen mehr, denn an einer Stelle wird es unerwartet traurig.

Gut, dass die drei so unterschiedlichen Freundinnen immer füreinander da sind, auch in schwierigen Zeiten zusammenhalten und sich gegenseitig unterstützen und aufbauen. Das finde ich einfach großartig.

Insgesamt kann ich auch den dritten Band der „Nightingale-Reihe“ uneingeschränkt empfehlen. Ein Wohlfühlroman, der keine Wünsche offenlässt und durchweg gut unterhält. Ich freue mich daher schon sehr auf die Fortsetzung „Die Nightingale Schwestern - Der Traum vom Glück“. 5 Sterne von mir.

(Gast-Rezension von [Conny](#))

---

# Donna Douglas: Geheimnisse des Herzens



a

## *Donna Douglas: Geheimnisse des Herzens*

Originaltitel: *The Nightingale Sisters* (2013)

übersetzt von Ulrike Moreno

Verlag: [Bastei Lübbe](#)

Seitenanzahl: 512 Seiten

ISBN-10: 3404173821

ISBN-13: 978-3404173822

Dies ist der 2. Teil der [Nightingale Schwestern-Reihe](#).

London 1935/36: Mittlerweile stecken Dora, Millie und Helen im zweiten Lehrjahr am Florence-Nightingale-Lehrkrankenhaus in London. Während Dora sich auf der gynäkologischen Station der strengen Schwester Wren gegenüber sieht, arbeiten Helen und Millie unter Schwester Hyde auf der chronischen Station für Frauen. Für die etwas schusselige Millie keine leichte Zeit. Auch in der Liebe tut sich so einiges bei den drei befreundeten Schwestern. Und dann taucht auch noch eine neue Nachtschwester namens Violet auf, welche für Wirbel sorgt und ein großes Geheimnis zu verbergen scheint. Was wird das zweite Jahr für die Nightingale - Schwestern bringen?

„Die Nightingale-Schwester - Geheimnisse des Herzens“ ist der zweite Band aus der Nightingale - Reihe von Donna Douglas. Bereits vom Auftakt war ich begeistert und auch die gefühlvoll erzählte Fortsetzung lässt keine Wünsche offen. Die Seiten fliegen aufgrund des wunderbar leichten Schreibstils nur so dahin und Dora, Millie und Helen sind mir mittlerweile richtig ans Herz gewachsen. Bei ihrer Ausbildung erleben die drei angehenden Krankenschwestern wieder viel Schönes, Lustiges aber auch Trauriges mit ihren Patientinnen. Vor allem Millie hat es diesmal schwer, denn ihre Unfähigkeit liefert

Schwester Hyde ständigen Anlass zur Kritik und lässt die junge Lernschwester bald an sich zweifeln; bringt aber auch so manch amüsante Szene mit sich, als Millie z.B. Wasserstoffperoxid und Sassafrasöl verwechselt und anstatt Läuse zu bekämpfen, ihrer Patientin die Haar orange färbt.

In der Liebe geht es ebenfalls rund. Millie und Dora werden gleich von jeweils zwei Verehrern umworben, die ihre Gefühle durcheinanderwirbeln. Da sind zahlreiche Verwicklungen vorprogrammiert. Helen hat zwar ihr Glück schon gefunden, aber ihre engstirnige Mutter ist nicht gerade begeistert von der Wahl ihrer Tochter. Auch die Vergangenheit lässt sich nicht so leicht abschütteln, was besonders Dora feststellen muss. Denn Vater Alfs Verschwinden bringt ihre Familie in große Bedrängnis, doch die East-End-Bewohner halten zusammen; ebenso wie die Schwestern, die sich trotz mancher Differenzen gegenseitig unterstützen. Für zusätzliche Spannung sorgt Violets Geheimnis. Was verschweigt sie? Auch ein paar geschichtliche Hintergründe fließen mit ein, wie der Tod des damaligen englischen Königs Georg V. oder der langsam aufkommende Judenhass.

Insgesamt kann ich „Die Nightingale-Schwestern - Geheimnisse des Herzens“ daher nur empfehlen. Ein ausgesprochen unterhaltsamer Roman, der durch seine liebenswerten Charaktere und viele zu Herzen gehende Begebenheiten punktet und sogar ab und an zu Tränen rührt. Ich freue mich schon sehr auf die Fortsetzung „Die Nightingale-Schwestern - Sturm der Gefühle“ und vergebe klare 5 Sterne.

(Gast-Rezension von [Conny](#))

---

## **Donna Douglas: Freundinnen fürs Leben**



## **Donna Douglas: Freundinnen fürs Leben**

*Originaltitel: The Nightingale Girls (2013)*

*übersetzt von Ulrike Moreno*

Verlag: [Bastei Lübbe](#)

Seitenanzahl: 592 Seiten

ISBN-10: 3404172604

ISBN-13: 978-3404172603

Dies ist der 1. Teil der [Nightingale Schwestern-Reihe](#).

„So, Miss Doyle, und nun sagen Sie mir bitte, warum Sie glauben, dass sie hier jemals Krankenschwester werden könnten?“ (S. 7)

London, 1934: Schon lange träumt die 18jährige Näherin Dora Doyle aus dem Londoner Armenviertel East End von einer Ausbildung als Krankenschwester und bewirbt sich daher am renommiertesten Lehrkrankenhaus von London, dem Nightingale Teaching Hospital. Wider Erwarten wird sie angenommen und es beginnt eine turbulente Ausbildungszeit. Denn alle anderen Lernschwestern sind privilegiert und reich und Dora muss gegen viele Vorurteile kämpfen. Doch schon bald schließt Dora neue Freundschaften mit ihren beiden Mitbewohnerinnen Helen und Millie und auch die Liebe hält Einzug in ihr Leben. Aber die Schatten der Vergangenheit lassen sie einfach nicht los.

„Die Nightingale - Schwestern - Freundinnen fürs Leben“ ist der Auftaktband einer mehrteiligen Reihe von Donna Douglas. Liebe, Geheimnisse, Leben und Tod - das alles ist verpackt in einer herzerwärmenden Geschichte, die in einem Londoner Lehrkrankenhaus der 1930er Jahre spielt. Eine Welt voller strenger Oberschwestern, attraktiver Ärzte, netter und weniger netter Patienten, Bettpfannen, Bandagen und langen Arbeitstagen. Mittendrin die drei Lernschwestern Dora, Helen und Millie, zwischen denen trotz unterschiedlicher Herkunft eine Freundschaft fürs Leben entsteht. Denn alle drei haben ihr (Familien)Päckchen zu tragen und sind noch nicht wirklich frei. Ob ein

gewalttätiger Stiefvater bei Dora, eine superstrenge Mutter bei der schüchternen Helen oder die große Verantwortung für den Familienbesitz bei der adligen Millie. Gekonnt verknüpft die englische Autorin hier die privaten Schicksale und Probleme der Schwestern mit den turbulenten Ereignissen im Krankenhaus. Wobei ich mir manchmal noch etwas mehr medizinischen Hintergrund gewünscht hätte. So spielen im Roman die romantischen Verwicklungen eine recht große Rolle, denn alle drei erleben das Glück der ersten Liebe.

Der Roman ist sehr kurzweilig geschrieben und liest sich ausgesprochen unterhaltsam. Verschiedene Perspektiven sorgen zudem für Abwechslung und die knapp 600 Seiten vergehen wie im Fluge. Und da vor allem Millie recht tollpatschig ist, gibt es auch öfters mal was zum Lachen; z.B. als sie das Gebiss eines Patienten in der für den Oberarzt bestimmten Waschschüssel vergisst. Aber auch Verluste und Tod werden thematisiert; was gefühlvoll von der Autorin erzählt wird.

Insgesamt hat mir „Die Nightingale - Schwestern - Freundinnen fürs Leben“ sehr gut gefallen. Eine wirklich schöne und berührende Geschichte, die nicht nur Fans von „Call the Midwife“ begeistern wird. Ich freue mich schon auf mehr Erlebnisse von Dora, Helen und Millie, denn die drei sind mir jetzt schon richtig ans Herz gewachsen. 5 Sterne und eine klare Leseempfehlung von mir!

(Gastrezension von [Conny](#))

PS: Das ist meine erste Gastrezension auf Elkes Literaturwolke. Vielen lieben Dank an Elke, dass sie mir die Möglichkeit gibt, auf ihrem Blog Rezensionen zu veröffentlichen! ☐